

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung Nr. 01/19
Sonntag, 16. Juni 2019, Saal Kirchgemeindehaus
Beginn: 11:08 Uhr, Ende: 11:36

Vorsitz	Elisabeth Weidmann	Präsidentin der Kirchenpflege
Protokoll	Niklaus Stutz	Aktuar der Kirchenpflege

Traktanden

1. Informationen aus der Kirchenpflege
 2. Genehmigung der Rechnung 2018
 3. Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes
-

Begrüssung

Die Präsidentin Elisabeth Weidmann heisst alle Anwesenden willkommen und eröffnet die Versammlung mit dem Hinweis darauf, dass die Einladung zur Versammlung durch die amtliche Publikation binnen der gesetzlichen Frist, unter Bekanntgabe der Traktanden und unter fristgerechter Auflage der Akten in den Gemeindekanzleien Embrach und Oberembrach bzw. im Kirchgemeindesekretariat ordnungsgemäss nach den gesetzlichen Vorschriften erfolgt ist.
Speziell begrüsst wird als Gast Frau Edith Schulthess von der Bezirkskirchenpflege.
Entschuldigt haben sich Pfr. Matthias Fürst, Pfrn. Katharina Steinmann und Sozialdiakon Simon Hauser.

Wahl des Stimmenzählers

Die Präsidentin beantragt die Wahl eines Stimmenzählers und schlägt Silvia Zürcher als Stimmenzählerin vor, welche einstimmig von der Versammlung gewählt wird.

Feststellen der Stimmberechtigung

Es sind 20 Stimmberechtigte und 1 Gast (nicht stimmberechtigt) anwesend.

Traktandenliste

Die Präsidentin fragt die Versammlung an, ob zur Traktandenliste Anträge gestellt werden.

Es gehen keine Anträge zur Änderung ein.

Die Traktandenliste wird somit wie publiziert von der Versammlung genehmigt.

1. Informationen aus der Kirchenpflege

- Der Seniorennachmittag mit Monika Baldini und ihren Hunden (Dog-Dancer) im Februar war sehr gut besucht und hat den Teilnehmern sehr gefallen.

- Im März fand der traditionelle Währenzmittag statt, dieses Angebot wird von vielen sehr geschätzt.
- Die Ostermorgenwanderung hatte diesmal leider nicht so viele Teilnehmer wie in früheren Jahren. Trotzdem ist es jedes Mal ein schönes Erlebnis für Jung und Alt und wird mit einem bunten Osterzorg im Embracher Kirchgemeindehaus belohnt.
- Unser Organist, Christoph Rehli, wird uns per Ende August 2019 leider verlassen und danach allenfalls noch als Stellvertreter im Einsatz bleiben.
In der Folge wurde ein Pool aus verschiedenen Organisten durch die ressortverantwortliche Kirchenpflegerin Rebekka Krebs gebildet, welche nun für Einsätze in unserer Kirche zur Verfügung stehen.
Wenn möglich, werden die Organisten von Lufingen, Frau Hisako Kikuchi und Herr Martin de Vargas, an unseren Gottesdiensten spielen.
- Im Mai mussten wir Abschied nehmen von Emil Honegger, langjähriger Präsident und ehemaliges Mitglied der Kirchenpflege, sowie von Willi Meier, unserem ehemaligen Sigrist.

Ausblick

- Wichtigstes laufendes Gesamtprojekt ist noch immer **KirchGemeindePlus**. Der Zusammenschluss findet wie geplant auf den 1. Januar 2020 statt.
- Der 1. Wahlgang für die neue Kirchenpflege findet am Sonntag, 20. Oktober 2019 statt.
Es wäre wünschenswert, wenn sich auch von Oberembrach jemand für die Kirchenpflege zur Verfügung stellen würde.

2. Genehmigung der Rechnung 2018

Beat Schneider präsentiert der Versammlung die Jahresrechnung mit Voranschlag in anschaulicher Form mittels Präsentation durch Gross-Projektion. Für die Versammlung wurden Handouts der Rechnung 2018 zur Verfügung gestellt.

Die Zusammenfassung der Jahresrechnung ist auch im Jahresbericht 2018 auf der letzten Seite enthalten.

Im Ausblick kann angenommen werden, dass bei einer Neubewertung unserer Liegenschaften das Eigenkapital auf über Fr. 2'000'000.- ansteigen wird.

Auch kann davon ausgegangen werden, dass wir von der Landeskirche nochmals einen Entschuldungsbeitrag erhalten werden, sodass der Zusammenschluss mit Lufingen ohne Schulden stattfinden wird.

Mit einem Aufwand von Fr. 1'361'952.67 und einem Ertrag von Fr. 1'348'749.00 schliesst die Rechnung 2018 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 13'203.67 ab.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je Fr. 869'271.31 aus.

Neu beträgt das Eigenkapital Fr. 800'080.10.

Die Abschreibung des Verwaltungsvermögens beträgt Fr. 48'500.00.

In der laufenden Rechnung wurden keine Investitionen getätigt.

Präsident Adrian Müller und Ralph Weber von der Rechnungsprüfungskommission sind auch unter den Anwesenden. Die RPK empfiehlt in ihrem Antrag der Versammlung die Rechnung 2018 der reformierten Kirchgemeinde Embrach-Oberembrach zu genehmigen.

**ERKLÄRUNG UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION ZUR
JAHRESRECHNUNG 2018 DER REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDE EMBRACH-
OBEREMBRACH**

Organisation	Reformierte Kirchgemeinde Embrach-Oberembrach
Jahresrechnung	2018

1. Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2018 der reformierten Kirchgemeinde Embrach-Oberembrach zu genehmigen.

Die Jahresrechnung weist folgende Grunddaten aus:

• Erfolgsrechnung:	Aufwand	Fr.	1'361'952.67
	Ertrag	Fr.	<u>1'348'749.00</u>
	Aufwandsüberschuss	Fr.	13'203.67
• Eigenkapital neu		Fr.	800'080.10
• Aktiven/Passiven je		Fr.	869'271.31
• Abschreibung Verwaltungsvermögen		Fr.	48'500
• Investitionsrechnung:	Ausgaben	Fr.	0.00
	Einnahmen	Fr.	<u>0.00</u>
	Nettoinvestitionen	Fr.	0.00

2. Finanzpolitische Prüfung

Die Jahresrechnung 2018 zeigt ein besseres Resultat auf, als im Voranschlag angenommen. Die höheren Sachaufwände konnten durch die noch höheren Steuereinnahmen wettgemacht werden. Die RPK empfiehlt in Zukunft den Budget- und Buchhaltungsprozess genauer einzuhalten.

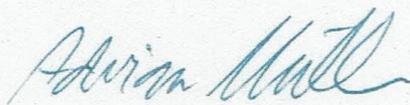
3. Finanztechnische Prüfung

Die RPK hat den Bericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

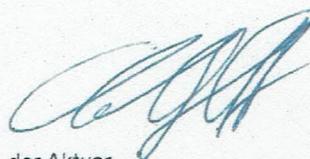
Die finanztechnische Prüfung hat ergeben, dass die Rechnungsführung und Rechnungslegung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Embrach, 17. Juni 2019

Rechnungsprüfungskommission
reformierte kirche embrach-oberembrach



der Präsident
Adrian Müller



der Aktuar
Christian Egloff

Beschluss:

Die Rechnung 2018 der reformierten Kirchgemeinde Embrach-Oberembrach wird von der Kirchgemeindeversammlung einstimmig genehmigt.

3. Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes

Es sind keine Anfragen eingegangen.

Zur Durchführung der KGV sind keine Beanstandungen eingegangen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Beschlüsse kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung binnen 5 Tagen und wegen Rechtsverletzungen, unrichtiger oder ungenügender Feststellung des Sachverhalts oder wegen Unangemessenheit binnen 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirkskirchenpflegepräsidenten Ueli Schwab, Altrebenstrasse 3, 8185 Winkel b. Bülach, erhoben werden.

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Sie ist in genügender Anzahl für die Rechtsmittelinstanz und die Vorinstanz beizulegen. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Das Rekursverfahren in Stimmrechtssachen ist kostenlos. Im Übrigen hat die unterliegende Partei die Kosten des Rekursverfahrens zu tragen.

Das Protokoll kann ab dem 26. Juni 2019 auf den Gemeinden Embrach und Oberembrach während den Öffnungszeiten und auf unserer Webseite eingesehen werden.

Abschluss der Kirchgemeindeversammlung

Die Präsidentin Elisabeth Weidmann dankt allen Behördenmitgliedern, Mitarbeitenden und dem Pfarrteam für die unermüdliche Arbeit und Unterstützung.

Sie beendet die Kirchgemeindeversammlung vom 16. Juni 2019, bedankt sich für das Erscheinen und lädt zum anschliessenden Kirchenkaffee ein.

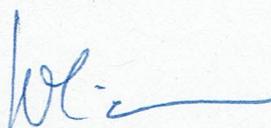
Embrach, 19. Juni 2019

Protokollführer



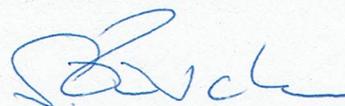
Niklaus Stutz

Präsidentin



Elisabeth Weidmann

Stimmzählerin



Silvia Zürcher